Schlagwort-Nr. 27099. Online seit 23.07.2014.

Neukantianismus

Der Neukantianismus war eine philosophische Strömung in der Zeit des Deutschen Kaiserreichs (1871-1918), die versuchte, durch den Rückgriff auf die Lehre Kants eine eigene Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie der Philosophie in Abgrenzung von den dominanten empirischen Wissenschaften zu entwickeln.
Die Bewegung der Neukantianer war eine inhomogene Gruppe, die zunächst die Absetzung von den vorherrschenden Wissenschaftstheorien wie Materialismus, Empirismus und Psychologismus unter dem Wahlspruch "Zurück zu Kant" einte. Vorherrschend waren zwei Hauptrichtungen: die Marburger und die Badische Schule. Erstere widmete sich unter Führung u. a von Cohen und Natorp der Frage nach der Bedingung der Möglichkeiten naturwissenschaftlicher Erkenntnis und der Objektivität wissenschaftlicher Aussagen. Letztere – darunter Windelband und Rickert – bezog jedoch geschichtliche und kulturelle Fragestellungen mit ein und entwarf eine transzendentale Kulturphilosophie, die v. a. für die Geschichtswissenschaft von Bedeutung war. Der Einfluss auf Natur- und Geisteswissenschaften in der deutschen Universitätslandschaft war unverkennbar groß.
Die zunächst rein wissenschaftstheoretisch ausgerichtete Strömung erweiterte sich im Lauf der Zeit auch zur sozial- und religionsphilosophischen Denkrichtung und hatte ebenfalls Wirkung auf die protestantische Theologie. Von katholischer Seite wurde die Bewegung skeptisch gesehen, da eine an Kant orientierte kritizistische Denkrichtung nicht mit dem neuscholastischen Denken der römischen Theologie vereinbar war. Außerdem war die Bewegung der Neukantianer an deutschen Universitäten groß geworden, die man ohnehin als Hort eines relativistischen Zeitgeistes ansah.
Die Verquickung der Bewegung mit der Bismarckschen Politik und dem nationalistischen Denken des Kaiserreichs führte allerdings zu einem starken Prestige- und Bedeutungsverlust nach dem Ersten Weltkrieg.

Literatur:

BAUMGARTNER, Hans Michael, Neukantianismus, in: Lexikon für Theologie und Kirche3 7 (1996), Sp. 1201-1203.

RITZEL, Wolfgang, Neukantianismus, in: Theologische Realenzyklopädie 17 (1993), S. 581-592.

STEINBÜCHEL, Theodor, Neukantianismus, in: Lexikon für Theologie und Kirche 7 (1935), Sp. 508 f.

Empfohlene Zitierweise:

Neukantianismus, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 27099, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/27099. Letzter Zugriff am: 21.05.2024.